

Planmäßiger Start für die „Schloss-Geister“

In Tagesstätte an der Wolfartsweierer Straße werden ab Juli 55 Kinder auch bilingual betreut

wg. Sieben Monate nach dem Spatenstich gehen die Bauarbeiten für die auf dem Gelände der BGV Karlsruhe entstehende Kindertagesstätte (Kita) „Schloss-Geister“ in die Endphase. „Die Kita wird wie geplant am 1. Juli ihre Pforten öffnen“, kündigte Bernd Bechtold, Präsident der Industrie- und Handelskammer (IHK) Karlsruhe und Gründer der netzwerk mensch gmbh, gestern beim Richtfest auf dem Baugelände in der Wolfartsweierer Straße an.

Die Kita ist ein Gemeinschaftsprojekt von sechs Karlsruher Unternehmen, die unter der Führung der gemeinnützigen Tochter der b.i.g.-Gruppe eine auf die Bedürfnisse ihrer Mitarbeiter abgestimmte Kinderbetreuung realisieren (die BNN berichteten). 55 Kinder sollen dort nach einem Konzept der „personalen und begabungsfördernden Pädagogik“, auf Wunsch auch bilingual, betreut werden. Das Kita-Personal werde bereits entsprechend geschult, so Bechtold.

Das Gebäude der „Schloss-Geister“ wird Bechtold zufolge zudem die erste Kita mit einer LEED-Zertifizierung in Deutschland sein. Dabei handelt es sich um einen internationalen Standard für ökologisches und nachhaltiges Bauen. Bürgermeister Martin Lenz lobte die Initiative der Unternehmen. Die Kita Schloss-Geister sei nicht nur eine Investition in die frühkindliche Bildung, sondern auch in den Wirtschaftsstandort Karlsruhe. Zudem sei sie ein weiterer wichtiger Baustein auf dem Weg der Stadt Karlsruhe, die Betreuung für Kinder unter drei Jahren auszubauen.



DER BAU DER KITA „Schloss-Geister“ auf dem BGV-Gelände gehen in die Endphase. Ab dem 1. Juli 2011 sollen dort 55 Kinder betreut werden.
Foto: jodo